

# An das Padlet, fertig, Los!

# Junger VBE

Junger VBE

Corona ist eine große Herausforderung für alle am Schulleben Beteiligten – nach wie vor. Aber die Pandemie hat auch die Digitalisierung der Schulen vorangetrieben – so schnell wie nie zuvor. Wir haben bereits in unserer Augustausgabe über das Padlet als Möglichkeit der digitalen Unterrichtsgestaltung berichtet. Hier sind einige bewährte Vorschläge aus der Praxis, um die virtuelle Pinnwand zu bestücken.

## Lernapps

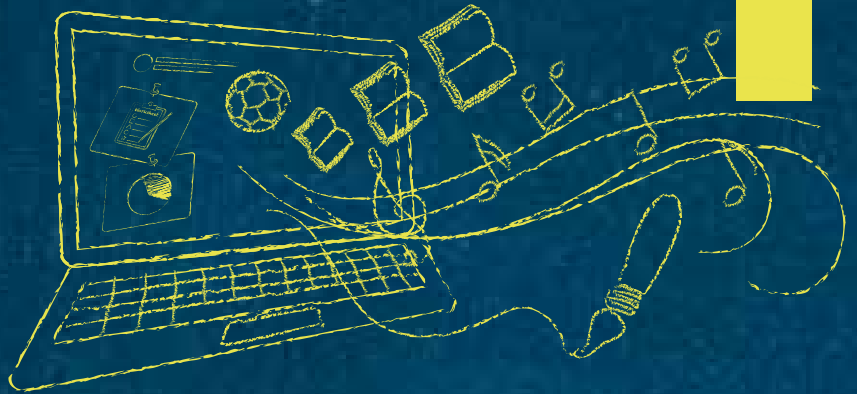
Anton ist eine tolle App mit den Fächern Deutsch, Mathe, Sachunterricht, Biologie, DaZ und Musik für die Klassenstufen 1–10. Alle wichtigen Themen sind vertreten und kostenlos für Lehrkräfte und Schüler/-innen abrufbar. Aufgaben können je nach behandelten Themen im Unterricht aktuell für die Klasse angepinnt werden. Mit der kostenpflichtigen Schullizenz besteht auch die Möglichkeit, einzelnen Kindern bzw. Kleingruppen gezielt Aufgaben zur Differenzierung zuzuweisen. Richtig bearbeitete Aufgaben werden mit Münzen belohnt, die z. B. genutzt werden können, den eigenen Avatar weiter auszustatten. Antolin ist ein Online-Portal zur Leseförderung von Klasse 1–10. In der Datenbank sind mittlerweile mehr als 80 000 Bücher für Kinder und Jugendliche vorhanden. Nach dem Lesen beantworten die Kinder mithilfe von Antolin Fragen zu dem jeweiligen Buch. Auf einem persönlichen Konto werden Lesepunkte gesammelt sowie die Anzahl und die Titel der gelesenen Bücher angezeigt. Lehrkräfte können einsehen, wie viel und was die Kinder gelesen haben und wie viele Punkte sie erzielen konnten. Anhand dessen kann zusätzlich individuell gefördert werden. Zur weiteren Motivation können Urkunden oder auch Orden für bestimmte Leistungen verliehen werden.

## Nachrichten- und Entdeckersendungen

Logo-Kindernachrichten, Sendung mit der Maus, Woolzle Goozle ... die Liste an tollen Formaten für Kinder ist lang. Die Seiten können auf dem Padlet verlinkt werden und so haben die Kinder alle für sie interessanten Sendungen an einem Platz und müssen sich nicht mühsam durchs Internet klicken.

## Sport, Musik und Kunst

... sind Fächer, die im Online-Unterricht so manche Knackstellen aufweisen können. Mal hapert es an der Umsetzbarkeit, man hat als Lehrkraft keine Möglichkeit, Hilfestellung zu geben, oder man hat schlicht keine Zeit dafür. Auch hier bietet es sich an, den Kindern Angebote am Padlet bereitzustellen, die ganz individuell nach Zeit und Lust genutzt werden können.



Auf YouTube gibt es eine Vielzahl an Mitmachvideos für bewegungsfreudige Kinder wie „ALBAs tägliche Sportstunde“ oder auch zum Entspannen, z. B. beim Kinderyoga.

Im Netz finden sich zudem viele tolle Bastelideen mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen, die zu Hause umgesetzt werden können. Online-Shops wie Labbé bieten zum Teil Produkte kostenlos an, um Familien und Schulen zu unterstützen.

Der Bayerische Rundfunk stellt mit „Do Re Mikro“ eine umfangreiche Musikseite für Kinder zur Verfügung, auf der sie die Klassiker der Musikgeschichte entdecken können.

## Mitgestaltung durch die Kinder

Lockdown – die Schule ist geschlossen – die sozialen Kontakte beschränkt. Gerade die Kleinsten profitieren hier von einem Padlet, das auch außerschulische Elemente beinhaltet. Welche Abenteuer erlebt z. B. gerade das Klassenmaskottchen? Welche Plätzchen wurden in der Weihnachtszeit gebacken? Was für Geschenke gab es zum Geburtstag? So können auch die Kinder das Padlet durch Texte oder Bilder mitgestalten.

Diese Vorschläge stellen nur ein Bruchteil dessen dar, was am Padlet individuell für die eigene Klasse zusammengestellt werden kann. Im Internet finden sich noch viele tolle Ideen von engagierten Kollegen, durch die man sich inspirieren lassen kann. Legt einfach los und verstärkt euren Unterricht durch eine virtuelle Klassenpinnwand.

 Ann-Christin Wirth



@jungervberlp



@junger\_vbe\_rlp



@VBEJungerRLP